

Erledigt

Asus Z97 VII Gene DSDT patchen

Beitrag von „danielreb2100“ vom 21. Dezember 2015, 16:58

Hallo,

wie oben schon geschrieben möchte ich für meine Asus Board eine DSDT patchen. Ich habe mich da schon etwas eingelesen und weiß wie es funktioniert. Nun möchte ich bloß auf Nummer sicher gehen und fragen welche patches ich brauche bzw. ich anwenden sollte. Die DSDT soll nicht wieder ins Bios integriert werden sondern in die EFI Partition.

DANKE Daniel

Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2015, 23:13

Hi,

da es im Maciasl-Repo "<http://maciasl.sourceforge.net/pjalm/repos/asus>" keine Patches für das Z97 VII Gene gibt, würde ich mich wie folgt herantasten:

- Von <http://maciasl.sourceforge.net> den "Insert DTGP"
- Von <http://maciasl.sourceforge.net/pjalm/repos/intel8> die "Generic Fixes", "USB Power" und eventuell noch "SMBUS". "Add MCHC" und "LPC" bleibt in deinem Ermessen.
- Von https://raw.github.com/toleda/audio_hdmi_8series/master den "AMI-Clean_Compiled-8Series" und dann entweder den "AMI-HD4600-AM-Nvidia-A1" oder den "AMI-HD4600-AM-Nvidia-A2". Da musst du selbst etwas mit spielen.
- Von <http://maciasl.sourceforge.net/pjalm/repos/general> den "Generic LAN0 builtin Fix", den "Shutdown Fix - ASUS", den "USB - Device Renames for OSX 10.11"

Das sollte erstmal reichen...

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 08:04

So die DSDT habe ich hin bekommen zu patchen. Nur die USB Anschlüsse bekomme ich nicht richtig ans laufen. Wie muss man denn bei den USB vorgehen bei der 10.11.2? Gibts da was zu beachten?

Danke

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 11:41

Oh ja,

Bereitstellung der richtigen USB-Ports ist mit ElCapitan etwas anders geworden.

Dafür erwähnte ich auch den "USB - Device Renames for OSX 10.11".

Den braucht man, um mit einem [Kext-Paket von Rehabman](#) die USB-Ports wieder richtig zugeordnet zu bekommen.

Dafür musst du aber unter Umständen in der Info.plist des FakePCIID_XHCIMux die Vendor-/Device-ID deines USB3.0-Controllers im "IOPCIPrimaryMatch" Bereich hinzufügen.

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 13:45

Die EHC1 in EH01/EHC2 in EH02 habe ich manuell ändern müssen weil ich sonst in der DSDT Errors hatte. XHC1 gab es bei mir garnicht. Da ist schon von Haus aus auf XHC. Jetzt habe ich die beiden Texte vom Link oben na S/L/E mit Kext Utility installiert. Jetzt habe ich aber das Problem das nur noch 1 USB 2.0 von 4 funktioniert hinten und die USB 3.0 funktionieren nur wenn ich ein USB 2.0 Gerät reinstecke. Als Systemdefinition habe ich iMac 14.2.

Hast du noch ne Idee?

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 13:55

EHC1 und 2 hättest du nicht mehr ändern müssen, die können theoretisch so bleiben.
Ich glaube der erwähnte Patch wurde daraufhin noch nicht aktualisiert.

Nutze mal folgenden Patch um dass wieder rückgängig zu machen:

Code

1. into device label EH01 set_label begin EHC1 end;
2. into device label EH02 set_label begin EHC2 end;
- 3.
- 4.
5. into_all all code_regex EH01 replaceall_matched begin EHC1 end;
6. into_all all code_regex EH02 replaceall_matched begin EHC2 end;

Danach schauen wir, was die USB2.0-Ports machen und kümmern uns hoffentlich nur noch um USB3.0.

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 14:06

OK ich habe es wieder in EHC1 und EHC2 umbenannt. Funktioniert leider trotzdem nicht.

PS: Hier hast du mal die DSDT von mir:
https://mega.nz/#!xEczLhQ!j8F...brQ2gJ_ki7URfR9P835VkLn9Y

Vielelleicht fällt dir was auf.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 14:12

Was funktioniert jetzt nicht?
Alle USB2.0 Ports oder nur die USB3.0 Ports?
Wie lautet den die Vendor-/Device-ID deines USB3.0 Controllers?

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 14:18

Jetzt habe ich aber das Problem das nur noch 1 USB 2.0 von 4 funktioniert hinten und die USB 3.0 funktionieren nur wenn ich ein USB 2.0 Gerät reinstecke.

USB 2.0 Bus:

Treiber für Host-Controller: AppleUSBEHCIPCI
PCI Geräte-ID: 0x8ca6
PCI Revisions-ID: 0x0000
PCI Hersteller-ID: 0x8086

USB 3.0 Bus:

Treiber für Host-Controller: AppleUSBXHCILPTHB
PCI Geräte-ID: 0x8cb1
PCI Revisions-ID: 0x0000
PCI Hersteller-ID: 0x8086

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 14:25

Die DSDT sieht sauber aus.
Hast du mal ins BIOS gestartet und per Option(Alt)+Command(WinLogo)+P+R einen NVRAM

Reset gemacht?

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 14:33

NVRAM Reset habe ich grad gemacht. Was auch komisch ist wenn ich einen USB 2.0 Stick in einen USB 3.0 Port stecke funktioniert der Port aber sobald ich einen USB 3.0 Stick reinstecke geht der gleiche Port nicht.

Was auch komisch ist. Wenn ich die beiden Kexte von oben nicht installiere werden USB2.0 Geräte als USB3.0 angezeigt und es funktionieren alle USB 2.0 Port hinten.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 14:44

Hm...

dann ist da noch was anderes im Argen, kann dir aber nicht sagen was...

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 14:46

Kannst du mir kurz sagen wie ich die 2 Kexte sauber entfernen kann?

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 14:50

Du gehst im Finder nach /System/Library/Extensions und löscht beide Kexte.

Danach startest du das Tool Kext Utility (Version 2.6.4) und lässt es einfach durchlaufen um den KextCache und die Rechte wieder zu reparieren.

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 15:04

OK die 2 Kexte habe ich wieder gelöscht. Jetzt gehen alles USB 2.0 hinten. Die Geräte werden aber unter USB 3.0 angezeigt. Die Hinteren USB 3.0 gehen dafür nicht mehr. Front USB habe ich 2x USB 3.0. Der obere wird als USB 3.0 angezeigt und funktioniert auch. Der untere wird nur als USB 2.0 erkannt bzw. läuft nur der USB 2.0 Stick. Sehr komisch was?

Vielelleicht stimmt was mit der Port Zuordnung nicht. Kenne mich da aber einfach zu wenig aus.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 15:15

Nun,

Apple hat in seinem tollen Konstrukt eine Begrenzung der Anzahl an USB3.0-Ports eingerichtet. Dafür war eigentlich der FakePCIID Kram gedacht.

Es kann aber an der Stelle sehr gut sein, dass deine SystemDefinition (SMBIOS) hier rein spuckt.

Wenn du Ozmosis ohne Anpassung nutzt, läuft da bestimmt ein MacPro3,1... erstelle mal eine Defaults.plist mit den Werten für einen iMac14,2 und teste das nochmal mit den FakePCIDs...

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 15:25

Ich habe mir die iMac 14,2 OzmosisDefault.ffd direkt ins Bios gepackt. Also brauche ich ja keine plist mehr oder?

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 15:28

In dem Fall natürlich nicht.

hm... Dann muss ich mal nachdenken, was es sonst noch sein kann...

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 15:50

Die Yosemite Kexte für USB kann man wohl nicht einfach reinpacken?

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2015, 15:56

Leider nein, da Apple die Struktur der USB-Kexte komplett überarbeitet hat.

Beitrag von „danielreb2100“ vom 26. Dezember 2015, 16:09

Oh man so ein misst aber auch. An Board und CPU Kompo kann es nicht liegen oder?

Beitrag von „al6042“ vom 28. Dezember 2015, 13:46

Bisher leider nicht...

aber kannst du mal das Programm DPCI Manager aus dem DL-Bereich laden und einen Screenshot vom Fenster PCI List Posten?

Beitrag von „danielreb2100“ vom 28. Dezember 2015, 14:29

Hier ist das Bild:

Beitrag von „Coaster“ vom 29. Dezember 2015, 11:37

Doppelpost entfernt [Push]

Beitrag von „al6042“ vom 5. Januar 2016, 19:45

Sorry für die späte Antwort...

In dem Screenshot sind erstaunlich viele "Blanks" bei den Gerätenamen.

Ich habe das mal aufgeschlüsselt:

8086 (Intel)

:8CB1 = xHCI Controller (USB3.0)

:8CBA = ME Interface

:8CAD = EHCI Controller #2 (USB2.0)

:8CA0 = HD Audio

:8CA6 = EHCI Controller #1 (USB2.0)

:8CC4 = LPC Controller

:8C82 = SATA Controller

:8CA2 = SMBus Controller

Der :8CB1 ist eigentlich in der FakePCIID_XHCIMux integriert und sollte funktionieren...

Poste doch bitte noch mal die aktuellste DSDT, die du gerade im Einsatz hast.